

Außenstelle des WEISSEN RINGES im Weinviertel feierlich eröffnet

- Festakt in der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach mit hochrangigen Gästen
- Polizist Edwin Hauer leitet neue Außenstelle

Mistelbach, 19. Juni 2013 – Im Beisein von Landesrat Mag. Karl Wilfing, Direktor General Franz Lang (Innenministerium), HR Mag. Franz Wendler von der Landespolizeidirektion Niederösterreich, Bezirkshauptmann Wirkl. HR Dr. Gerhard Schütt sowie Präsident Hon. Prof. Dr. Udo Jesionek, Landesleiter Franz Gily und Außenstellenleiter Edwin Hauer vom WEISSEN RING wurde am 18. Juni 2013 in der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach die neue Außenstelle Weinviertel des WEISSEN RINGES feierlich eröffnet.

Mehr als 80 hochrangige Gäste aus öffentlichen und privaten Organisationen des Bundes, des Landes und des Bezirks waren zum Festakt gekommen. Ein Quintett der Polizeimusik Niederösterreich sorgte für das musikalische Rahmenprogramm. Der von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gegebene anschließende Empfang wurde für Kooperationsgespräche und einen intensiven Austausch genutzt.

Aus Anlass der Außenstelleneröffnung spendeten die Erste Bank Mistelbach, Firma Gebauer & Griller, die Generali Versicherung AG, das Lagerhaus Hollabrunn, der Lions Club Hollabrunn, der Lions Club Mistelbach, der Lions Club Weinland, die Raiffeisenbank Hollabrunn, der Rotary Club Weinviertel Marchfeld, die Volksbank Donau Weinland und die Volksbank Weinviertel für die Opferhilfe in Niederösterreich.

Dank eines Druckkostenbeitrages der Österreichischen Beamtenversicherung kann auch eine Spendenzahlscheinaktion umgesetzt werden: Die Zahlscheine mit einer Information über die Leistungen des WEISSEN RINGES wurden dank Unterstützung der NÖN kostenlos der Zeitungsausgabe in der Woche der Außenstelleneröffnung beigelegt.

„Ich bin auch zum Geldauftreiben da!“

Über viele anerkennende Worte freute sich der Präsident des WEISSEN RINGES, Hon. Prof. Dr. **Udo Jesionek**: „Oft werde ich gefragt, warum ich mir das mit meinen 75 Jahren antue, jeden Tag ins Büro zu gehen und unbezahlt für Opfer zu arbeiten. Es ist wohl das Gefühl, würde ich nicht helfen, wäre nicht geholfen. Und das ist viel besser, als auf einer Parkbank zu sitzen und Vögel zu füttern!“ Im 35. Jahr seines Bestehens könne der WEISSE RING stetig steigende Zahlen

Weisser Ring Pressekontakt: Erika Bettstein, Tel.: 0699 134 34 021, e.bettstein@weisser-ring.at

Der WEISSE RING Niederösterreich bedankt sich bei den Sponsoren:



LC Mistelbach / LC Hollabrunn



VOLKSBANK
WEINVIERTEL



Erste Bank Mistelbach



Gebauer & Griller



LIONS CLUB
WEINLAND

Raiffeisenbank
Hollabrunn



Lagerhaus Hollabrunn

VOLKSBANK
DONAU-WEINLAND



vorweisen, betonte Jesionek: Im Jahr zähle der WEISSE RING zusammen mit dem Opfer-Notruf 0800 112 112 insgesamt 23.500 Opferkontakte, 2012 seien 3.500 Opfer in ganz Österreich intensiv betreut worden. Niederösterreich zählte im vergangenen Jahr 106 neue Intensivbetreuungen (4,8% Anteil).

„Es zeigt sich, dass nicht nur Opfer von schweren Gewalttaten Unterstützung brauchen“, so der Präsident: „Oft wirkt sich selbst ein Geldbörsendiebstahl oder ein Einbruch traumatisierend auf die Opfer aus, ihre Welt bricht zusammen.“ Jesionek verwies auf das breite Leistungsangebot des WEISSEN RINGES mit psychologischer und juristischer Beratung und Betreuung, psychosozialer und anwaltlicher Prozessbegleitung sowie materieller Hilfe im Notfall. Besonders Kinder, die Opfer oder Tatzeugen von Verbrechen wurden, aber auch ältere Menschen liegen Jesionek am Herzen: „Diese Opfergruppen haben aus unterschiedlichen Gründen besonderen Betreuungsbedarf und sind besonders schützenswert.“ Ein wichtiger Stellenwert komme der persönlichen Betreuung zu, weshalb die Einrichtung der Außenstelle Weinviertel ein lang gehegter Wunsch gewesen sei.

Jesionek übernahm auch die Aufgabe, sich bei allen zu bedanken, die zur Außenstelleneröffnung beigetragen haben: dem erfahrenen Team des WEISSEN RINGES im Weinviertel, der Bezirkshauptmannschaft, die als Gastgeber für den Festakt fungierte, dem Land Niederösterreich und Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, der die Arbeit des WEISSEN RINGES schon lange finanziell unterstütze. „Es könnte aber auch ein bisschen mehr sein“, sagte der Präsident augenzwinkernd – und quittierte das Lachen im Publikum mit der Replik: „Ja, das ist auch meine Aufgabe, auch zum Geldauftreiben bin ich da!“

Engagiertes Team im Weinviertel

Der neue Außenstellenleiter Polizist **Edwin Hauer** dankte allen Sponsoren und stellte „das tolle Weinviertler Team“ vor: „Hinter der Organisation stehen Menschen, die sich jederzeit für Opfer einsetzen – vom ersten Gespräch über konkrete Hilfestellung, psychologische und rechtliche Beratung bis zur Prozessbegleitung.“ In Mistelbach stehen neben ihm u. a. auch Polizist Florian Ladengruber und Psychotherapeutin Andrea Neumeyer, in Hollabrunn Silvia und Walter Hafner sowie Rechtsanwältin Mag.^a Sabine Zambai für Opfer zur Verfügung.

Landesleiter des WEISSEN RINGES in Niederösterreich ist Franz Gily, als sein Stellvertreter fungiert Rechtsanwalt Dr. Franz Amler. Die Landesstelle Niederösterreich wird von Mag.^a (FH) Isabella Bieringer geleitet. Die MitarbeiterInnen in Niederösterreich engagieren sich ehrenamtlich für den WEISSEN RING, lediglich die Landesstellenleiterin ist – dank einer Förderung des Sozialministeriums – in Teilzeit angestellt.

Weisser Ring Pressekontakt: Erika Bettstein, Tel.: 0699 134 34 021, e.bettstein@weisser-ring.at

Der WEISSE RING Niederösterreich bedankt sich bei den Sponsoren:



10 Jahre Förderung durch das Land Niederösterreich

Der WEISSE RING wurde 1978 gegründet und ist Österreichs größte Opferhilfeorganisation sowie die einzige, die allen Opfern von Straftaten offen steht. Bereits 1981 erfolgte die Einrichtung der Landesleitung Niederösterreich. Auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll war Niederösterreich im Jahr 2003 das erste Bundesland, das dem WEISSEN RING eine Förderung gewährte. Nach wie vor unterstützt das Land die Opferhilfearbeit des WEISSEN RINGES. Mit der Einrichtung der Außenstelle Weinviertel stehen nun in allen vier Regionen Niederösterreichs (auch im Wald-, Most- und Industrieviertel) Außenstellen des WEISSEN RINGES Opfern und deren Angehörigen offen.

Opfern Sicherheit geben

Es sei das Charakteristikum der „Familie Niederösterreich“, dass den Menschen professionell und in enger Zusammenarbeit von Bundesministerien, Polizei, den Gebietskörperschaften und sozialen Organisationen geholfen wird, „wenn etwas passiert“. Einen wesentlichen Anteil an Hilfeleistungen hätten die vielen Ehrenamtlichen, die engagiert „weit mehr tun als ihre Pflicht“, betonte Landesrat Mag. **Karl Wilfing**, der in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll an der Außenstellen-eröffnung teilnahm.

Beim WEISSEN RING kämen diese Elemente zusammen: „Es ist wichtig, Opfern von Straftaten Sicherheit zu geben, sie nicht allein zu lassen, ihnen rasch zu helfen und sie auch an die richtigen Stellen weiterzuvermitteln.“ Mit der neuen Außenstelle Weinviertel könne „gar nichts schief gehen“, sagte Wilfing launig, „wenn sogar die Bezirksrichterin von Retz dabei ist“. Womit er sich auf die Plakatsujets des WEISSEN RINGES mit Testimonial Christiane Hörbiger bezog, die in der erfolgreichen TV-Serie „Julia“ eine Weinviertler Richterin darstellte.

Opferarbeit fördert Verbrechensbekämpfung

General **Franz Lang**, Direktor des Bundeskriminalamtes und stv. Generaldirektor für die öffentliche Sicherheit, vertrat Innenministerin Mag.^a Johanna Mikl-Leitner, die „kurzfristig ins Parlament berufen wurde, sonst wäre sie gerne gekommen“. Lang verwies auf die „verantwortungsvolle Arbeit“, die der WEISSE RING in traditioneller Kooperation mit dem BMI und der Polizei leiste. Innerhalb der Polizei habe sich ein Umdenken entwickelt – „von der Aufgabe Täter zu jagen und der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der Rechtsmaterie hin zur Sicht der Opfer“.

„Es tut gut, sich mit Opfern und ihrem Leid auseinanderzusetzen“, berichtet Lang aus der Praxis: „das fördert die Kreativität in der Verbrechensbekämpfung und motiviert die Polizistinnen und

Weisser Ring Pressekontakt: Erika Bettstein, Tel.: 0699 134 34 021, e.bettstein@weisser-ring.at

Der WEISSE RING Niederösterreich bedankt sich bei den Sponsoren:



LC Mistelbach / LC Hollabrunn



RC Weinviertel



Erste Bank Mistelbach



Gebauer & Griller



Raiffeisenbank
Hollabrunn



Lagerhaus Hollabrunn



Polizisten, wenn sie auch einmal ein ‚Danke‘ hören.“ Präsident Jesionek habe in seinem jahrzehntelangen Einsatz für Opfer von Straftaten „Hirn-, Herz-, Magen- und Seelen-Kompetenz“ erwiesen, die Polizei folge seinem Engagement gerne, betonte Lang. Umso mehr freue es ihn, dass ein Polizist die neue Außenstelle leitet: „Polizistinnen und Polizisten sind daran gewöhnt, rund um die Uhr zur Verfügung zu stehen – das passt perfekt zum WEISSEN RING“.

Veranstaltungen in Kooperation zwischen Polizei und WEISSEM RING

Auch HR Mag. **Franz Wendler** von der Landespolizeidirektion Niederösterreich ortet eine „enge und wertvolle Verbindung“ zwischen der Polizei und dem WEISSEN RING. Wendler hob insbesondere die für 2013 gemeinsam geplante Veranstaltungsreihe für SeniorInnen in den österreichischen Landespolizeidirektionen hervor.

Anliegen Bürgerservice

„Die Bürgerinnen und Bürger sollen Rat und Hilfe in allen Lebenssituationen finden können“, beschrieb Bezirkshauptmann Wirkl. Hofrat Dr. **Gerhard Schütt** das Anliegen der Bezirkshauptmannschaft. Im Verwaltungsbezirk Mistelbach stünde ein dichtes Netz sozialer und karitativer Einrichtungen zur Verfügung, mit denen die BH sehr gute Kooperationen unterhalte. Die neue Außenstelle des WEISSEN RINGES stelle eine erfreuliche Erweiterung dieses Angebotes dar. Den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Außenstelle dankte der Bezirkshauptmann für ihr Engagement zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger.

Über den WEISSEN RING

Der WEISSE RING wurde 1978 gegründet und ist Österreichs größte Opferhilfeorganisation sowie die einzige, die allen Opfern von Straftaten offen steht. Geboten wird rasche, unbürokratische und kostenlose Beratung und Betreuung, psychosoziale und anwaltliche Prozessbegleitung sowie materielle Hilfe im Notfall. Im Auftrag des Justizministeriums betreibt der WEISSE RING den gebührenfreien, jederzeit erreichbaren Opfer-Notruf 0800 112 112.

In ganz Österreich sind mehr als 300 ehrenamtliche MitarbeiterInnen (PolizistInnen, PsychologInnen, JuristInnen, TherapeutInnen, SozialarbeiterInnen, etc.) sowie zwölf Angestellte für den WEISSEN RING tätig.

Im Jahr 2012 zählten der WEISSE RING und der Opfer-Notruf 0800 112 112 insgesamt 23.500 Opferkontakte, 2.192 Opfer wurden neu intensiv betreut (zuzüglich rd. 500 Weiterbetreuungen aus Vorjahren). Darüber hinaus betreut der WEISSE RING Betroffene von Gewalt in Heimen der Stadt

Weisser Ring Pressekontakt: Erika Bettstein, Tel.: 0699 134 34 021, e.bettstein@weisser-ring.at

Der WEISSE RING Niederösterreich bedankt sich bei den Sponsoren:



Wien, des Bundes und der evangelischen Kirchen bzw. der Diakonie (per 31.5.2013 insgesamt 1.713 Personen).

Seine Leistungen für Opfer finanziert der WEISSE RING aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden, Hinterlassenschaften und Förderbeiträgen. Der WEISSE RING ist mit dem Österreichischen Spendengütesiegel zertifiziert, Spenden an den WEISSEN RING sind steuerlich absetzbar.

Zentrale Anlaufstelle für Opfer: Opfer-Notruf 0800 112 112
(gebührenfrei & rund um die Uhr an allen Tagen des Jahres erreichbar)

Landesstelle Niederösterreich: Mag.^a (FH) Isabella BIERINGER Msc, Sozialarbeiterin, Prozessbegleiterin, 3661 Artstetten
☎ 0699 134 34 002
✉ noe@weisser-ring.at

Bildtext: Präsident Hon.Prof. Dr. Udo Jesionek (2. v. l.) mit Bezirkshauptmann Wirkl. HR Dr. Gerhard Schütt (l.), Landesleiter Franz Gily, Außenstellenleiter Edwin Hauer, Landesrat Mag. Karl Wilfing, Bezirkspolizeikommandant Florian Ladengruber und Direktor General Franz Lang (v.l.n.r.).

Honorarfreies Pressefoto, Credit: WEISSER RING

Weisser Ring Pressekontakt: Erika Bettstein, Tel.: 0699 134 34 021, e.bettstein@weisser-ring.at

Der WEISSE RING Niederösterreich bedankt sich bei den Sponsoren:



Jede(r) kann Opfer werden.

Kriminelle Übergriffe können jeden Menschen treffen. Wer Opfer eines Raubes, Einbruchs, Diebstahls oder Überfalls wurde, weiß, wie sehr ein solches Ereignis das Leben verändern und auch seelische Wunden hinter lassen kann.

Wir helfen Kriminalitätsopfern.

Seit 35 Jahren hilft der WEISSE RING rasch, unbürokratisch und kostenlos. Wir stehen Opfern zur Seite – egal ob es um rechtliche oder psychologische Beratung und Betreuung, um Unterstützung bei Behördenwegen oder um konkrete materielle Hilfe geht.

Opfer und deren Angehörige können sich auf den WEISSEN RING verlassen:

- von der ersten emotionalen Unterstützung im vertraulichen Gespräch bis zu umfassender Information und Hilfe bei allem, was zu erledigen ist,
- vom juristischen und psychologischen Beistand über psychosoziale und anwaltliche Prozessbegleitung bis zur finanziellen Hilfe im Notfall.

Bitte helfen Sie mit!

Alle Leistungen für Verbrechenopfer finanziert der WEISSE RING aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden, Hinterlassenschaften und Förderbeiträgen. Ihre Spende gibt Opfern in schier ausweglosen Lebenssituationen die Erfahrung, dass ihnen jemand beisteht und professionell weiterhilft. Jeder Beitrag hilft!

Spendenkonto WEISSER RING Niederösterreich: Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien, Konto-Nr. 9529520, BLZ 32000

WEISSER RING Bundesgeschäftsstelle: Nußdorfer Straße 67, 1090 Wien, Tel.: 01/712 14 05, E-Mail: office@weisser-ring.at, www.weisser-ring.at



Weisser Ring Pressekontakt: Erika Bettstein, Tel.: 0699 134 34 021, e.bettstein@weisser-ring.at

Der WEISSE RING Niederösterreich bedankt sich bei den Sponsoren:

